Ressort: Technik

Oracle schließt 30 Sicherheitslücken in Java

Redwood Shores, 17.10.2012, 18:35 Uhr

GDN - Der Softwarehersteller Oracle hat in verschiedenen Komponenten von Java insgesamt 30 nicht näher beschriebene Schwachstellen geschlossen. Dies teilte das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) am Mittwoch mit.

Demnach sind die Versionen Java 7 Update 7 und vorherige Versionen sowie Java 6 Update 35 und vorherige Versionen von den Schwachstellen betroffen. Durch diese können Angreifer die vollständige Kontrolle über das Computersystem übernehmen, warnt das BSI. Es empfiehlt, die von Oracle bereitgestellten Java-Sicherheitsupdates so bald wie möglich zu installieren. Je nach Konfiguration der automatischen Update-Funktion auf Windows-Systemen kann eine Zeitverzögerung bis zur Installation der Sicherheitsupdates auftreten, weshalb das BSI empfiehlt, eine manuelle Installation vorzunehmen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-684/oracle-schliesst-30-sicherheitsluecken-in-java.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619